



Die Ausstellung „Poesie e no“.

Die neue Ausstellung im Museion heißt „Poesie e no“.

Das heißt auf Deutsch: „Gedichte und mehr“.

Die Ausstellung ist vom **9. Juni bis 3. September 2023.**

Wichtig!

In diesem Text finden Sie Wörter mit einem Stern.

Der Stern sieht so aus: *

Zum Beispiel im Wort: Künstler*innen.

Es gibt mehr Geschlechter als nur Mann und Frau.

Und es gibt viele Möglichkeiten Mensch zu sein.

Mit dem Stern * sind alle Menschen gemeint.

Im Text gibt es Wörter mit einem Medio·punkt.

Der Medio·punkt sieht so aus: ·

Dann ist dieses Wort leichter zu lesen.

Zum Beispiel: Kunst·werke.

Für manche Wörter gibt es im Text Erklärungen.

Die Erklärungen sind nach rechts eingerückt.

Und diese Erklärungen sind grau geschrieben.

Die Ausstellung ist in der **Museion Passage**.

Passage wird so ausgesprochen: Passasche.

Passage ist ein anderes Wort für: Durchgang.

Die Museion Passage ist frei zugänglich.

Das heißt:

In der Passage müssen Sie **keinen** Eintritt bezahlen.

Die Passage ist im Erdgeschoss vom Museion.

Die Ausstellung „Poesie e no“ zeigt Kunstwerke von Lucia Marcucci.

Lucia Marcucci ist eine italienische Künstlerin.

Lucia Marcucci wird heuer 90 Jahre alt.

Deshalb macht das Museion eine Ausstellung mit ihren Kunstwerken.

Der Name von der Ausstellung

kommt von einer Aufführung von Lucia Marcucci.

Bei einer Aufführung gibt es Musik und Kunst.

Lucia Marcucci hat diese Aufführung im Jahr 1963

mit anderen gemacht:

- Mit Künstlerinnen und Künstlern.
- Und mit Musikerinnen und Musikern.

Fast alle Kunstwerke von der Ausstellung hat Lucia Marcucci

in den sechziger und in den siebziger Jahren gemacht.

Sechziger und siebziger Jahre heißt:

In den Jahren von 1960 bis 1980.

In den sechziger und in siebziger Jahren sind in Italien

viele wichtige Dinge passiert.

Zum Beispiel hat es den „Wirtschafts·boom“ gegeben.

„Boom“ ist ein englisches Wort.

„Boom“ wird so ausgesprochen: „buum“.

Wirtschafts·boom bedeutet:

Die Wirtschaft wächst schnell.

Gibt es in einem Land einen Wirtschafts·boom?

Dann verdienen Menschen und Unternehmen mehr Geld.

Und vielen Menschen geht es besser.

Und in dieser Zeit wollten die Menschen viele Dinge ändern:

- Zum Beispiel wollten Studentinnen und Studenten die Schule ändern.
- Und die Frauen wollten die gleichen Rechte und Möglichkeiten wie Männer.

Deshalb haben viele Künstler*innen

Kunst·werke zu diesen Themen gemacht.

Einige Kunst·werke in der neuen Ausstellung sind berühmt.

Lucia Marcucci hat zum Beispiel Bilder und Artikel aus Zeitungen ausgeschnitten.

Dann hat Lucia Marcucci ein Kunst·werk daraus gemacht.

Viele Menschen haben diese Kunst·werke schon gesehen.

Aber in der Ausstellung können die Menschen auch andere Kunst·werke sehen.

Zum Beispiel gibt es:

- Texte von Lucia Marcucci.
Lucia Marcucci hat diese Texte für Kunst·zeitschriften geschrieben.

- Oder filmische Kino·poesien von Lucia Marcucci.

Filmische Kino·poesien heißt:

Künstler*innen nehmen Teile von verschiedenen Filmen und verschiedene Texte.

Dann machen die Künstler*innen einen neuen Film daraus.

In der Ausstellung gibt es auch Kunst·werke und Dokumente aus dem privaten Archiv von Lucia Marcucci.

Das heißt:

Diese Kunst·werke und Dokumente waren bei der Künstlerin in der Werk·statt oder zu Hause.

Nur wenige Menschen haben diese Kunst·werke und Texte bis jetzt gesehen.

Bei der Ausstellung im Museion können nun alle Menschen diese Kunst·werke und Texte sehen.

Lucia Marcucci hat oft mit einer Gruppe von Künstler*innen und Schriftsteller*innen gearbeitet.

Diese Gruppe hat sich in Florenz getroffen.

Der Name der Gruppe war: „Gruppo 70“.

Der Name von der Ausstellung zeigt den Menschen:

So arbeitet Lucia Marcucci.

Lucia Marcucci vermischt in ihren Kunst·werken viele verschiedene Dinge.

Zum Beispiel:

- Schwere Wörter und einfache Wörter.
Zum Beispiel Wörter aus der Zeitung und aus dem Fernsehen.
- Texte und Bilder.
- Traurige und lustige Dinge.

Beim Künstler*innen·verein „Arge Kunst“ in Bozen sind auch Kunst·werke von Lucia Marcucci ausgestellt.

Die Menschen können also auch dort Kunst·werke von Lucia Marcucci sehen.

© Text in Leichter Sprache von:

OKAY - Büro für Leichte Sprache von der Lebenshilfe
www.lebenshilfe.it/okay

Die Prüfgruppe von OKAY hat den Text geprüft.



© Europäisches Logo für einfaches Lesen: Inclusion Europe.
Informationen unter: www.inclusion-europe.eu/easy-to-read/